



BAU 2007: BAKA-Forum Praxis Altbau mit lückenlosem Informationsprogramm

Umfangreich wie nie zuvor präsentiert sich der Bundesarbeitskreis Altbauerneuerung e.V. (BAKA) auf der internationalen Baumesse BAU 2007 vom 15. – 20. Januar in München. In der kompletten Halle BO werden der BAKA und rund 30 angeschlossene Unternehmen, Verbände und Institutionen das Projekt „San-Re-Mo“ (Sanierung, Renovierung, Modernisierung) in allen Facetten der Öffentlichkeit präsentieren. Im Mittelpunkt der BAKA-Sonderschau steht das Forum „Praxis Altbau“, das ein lückenloses Informationsprogramm mit 65 Vorträgen, Preisverleihungen und Talkrunden an allen sechs Messtagen bietet. Wer sich für die Sanierung des Gebäudebestandes interessiert, für den ist der Besuch der BAKA-Halle auf der BAU 2007 ein absolutes Muss. Das Forum ist für Planer, Architekten, Ingenieure, für Bauherren, Investoren, Eigentümer, für Handwerker und alle am Thema Interessierte klar und übersichtlich strukturiert. Jeder Forums-Tag in München hat seinen eigenen Profil.

Der Eröffnungstag steht so zum Beispiel unter dem Motto „Nachhaltigkeit“. Die langlebige Bausubstanz wird in erster Linie unter ökologischen und ganzheitlichen Aspekten erörtert. Themen wie „nachhaltiges Bauen“, „Behaglichkeit ganzheitlich betrachtet“, „Bauschäden dauerhaft vermeiden“ und „nachhaltige Zukunftsmärkte für den Rohstoff Holz“ stehen u.a. auf dem Programm. Auch für Wolfgang Tiefensee und sein Ministerium ist die Sanierung des Gebäudebestandes und die Verbesserung der Energieeffizienz von vorrangiger Bedeutung. So lässt sich der Bundesminister die Gelegenheit nicht entgehen, die BAKA-Halle auf seinem Eröffnungsrundgang anzusteuern und damit sein Interesse an der Altbausanierung zu unterstreichen.

Den Abschluss des ersten Messtages bildet am Abend die Preisverleihung für die „Produktinnovation Bauen im Bestand 2007“. Intelligente Lösungen für die Sanierung und Modernisierung setzen Produkte voraus, die sich ästhetisch und problemlos in bestehende Gebäude integrieren lassen. Unter der Schirmherrschaft von Bundesminister Tiefensee hat die Messe München gemeinsam mit dem Bundesarbeitskreis Altbauerneuerung und Springer BauMedien einen Sonderpreis ausgelobt. Von den über 100 eingereichten Arbeiten sind von der Jury 14 Produkte ausgewählt worden, die ab 19.00 Uhr in der BAKA-Halle prämiert werden.

■ ■ Lebensräume ■ Zukunft ■ Bauen im Bestand ■ ■ ■ ■

Herausgeber:

BAKA Bundesarbeitskreis Altbauerneuerung e. V.

Elisabethweg 10, 13187 Berlin

Tel.: 030 / 48 49 078 55 - Fax: 030 / 48 49 078 99

www.bauenimbestand.com - www.altbauerneuerung.de - www.marktplatz-altbau.de
info@altbauerneuerung.de Abdruck honorarfrei, Belegexemplar erbeten



Dem Begriff „Lebenszyklus“ ist der zweite Forumstag gewidmet, der sich mit den Themen wie die demografische Entwicklung, dem Leben und Wohnen im Alter, präventives Planen und Bauen für die Zukunft sowie mikrobiellen Schäden an Fassaden und Innenräumen befasst. Aufgelockert wird der zweite Tag vom „Bauwelt-Preis 2007“, bei dem junge Architekten für ihre ersten Projekte ausgezeichnet werden.

Während der Mittwoch (17. Januar) ganz im Zeichen der Immobilien- und Wohnungswirtschaft steht und es auch beim Mittagstalk um die Zukunft der Immobilienwirtschaft geht, spielen am vierten Messetag die Themen Forschung und Wissenschaft eine dominierende Rolle. Auf dem Programm steht nicht nur eine Statusanalyse, sondern auch die Frage, was für die Praxis noch erforscht werden muss. Behandelt werden u.a. die Themen multifunktionale Wärmedämmstoffe, innovative Technologien in der Bauwerksabdichtung, zerstörungsfreie Prüfung im Bauwesen und sommerlicher Wärmeschutz im Bestand. Die hochkarätig besetzte Talkrunde erörtert das Thema „Was kann Bauforschung verändern?“ und schlägt gleichzeitig einen thematischen Bogen zum Symposium „Zukunft Bauen und Planen“ des Bundesministeriums für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung, das außerdem an seinem Stand in der BAKA-Halle erste Ergebnisse der Forschungsinitiative „Zukunft Bau“ und die geplanten Schwerpunkte für 2007 vorstellt.

Die beiden letzten Forumstage sind vor allem auf Planer und Bauherren zugeschnitten und inhaltlich allgemeiner gehalten. Behandelt werden Themen wie „nachhaltiges Bauen im selbst genutzten Wohneigentum“, „Niedrigenergiehaus – die Antwort auf steigende Heizkosten“, „Heizen und Lüften“, „Dachgeschoss-Ausbau“, „Wie viel Energie braucht ein Wintergarten?“, „Fenster austausch im Bestand“, „energetische Modernisierung“ und „Augen auf beim Kauf gebrauchter Immobilien“.

Seine Fachkompetenz unterstreicht der BAKA im Übrigen auch durch die Kooperation beim zweitägigen Kongress „Energieeffizient bauen!“ des Bundesministeriums für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung. Die Veranstaltung am 15. und 16. Januar im ICM will europaweit Zeichen setzen. Auf dem Programm stehen Themen wie europäische Regelungen (Umsetzung der EU-Richtlinie), Niedrigenergiehäuser, neue energetische Standards sowie Produkte und Techniken für energieeffiziente Gebäude.

Weitere Informationen: www.baka.berlin.de

■ ■ Lebensräume ■ Zukunft ■ Bauen im Bestand ■ ■ ■ ■

Herausgeber:

BAKA Bundesarbeitskreis Altbauerneuerung e. V.

Elisabethweg 10, 13187 Berlin

Tel.: 030 / 48 49 078 55 - Fax: 030 / 48 49 078 99

www.bauenimbestand.com - www.altbauerneuerung.de - www.marktplatz-altbau.de
info@altbauerneuerung.de Abdruck honorarfrei, Belegexemplar erbeten